



Orchesterfreundschaft: Der HCU 2011 zu Gast beim EEAO – hier gemeinsam vor der Zeche Zollverein in Essen

dieser Gegend erzählt und an den unterwegs aufgebauten Stationen konnten unter anderen Auxerrois, Riesling oder Spätburgunder probiert werden. Zum Abschluss saßen nochmals alle in gemütlicher Runde in einem Weinberg zusammen, wo man noch einige Zeit bei Essen und Wein verbrachte.

Mit einer lustigen „Weinlese um die Wette“ zwischen der 1. Vorsitzenden des EEAO, Isolde Berg, und dem Dirigenten des HCU, Wolfgang Pfeffer, neigte das rundum gelungene Wochenende leider schon wieder seinem Ende entgegen und die beiden Orchester mussten sich voneinander verabschieden.

Die Pläne für ein nächstes Wiedersehen wurden jedoch bereits eifrig geschmiedet – beide Orchester planen die Teilnahme beim Internationalen Akkordeonwettbewerb in Innsbruck im Mai 2013.

Informationen/Termine:

- Erstes Essener Akkordeonorchester: [www.eeao.de](http://www.eeao.de)

- Jubiläumskonzert: „60 Jahre EEAO“ am 17. November 2012 um 17.00 Uhr im Burggymnasium Essen.
- Akkordeonorchester Untergrombach [www.hcuntergrombach.de](http://www.hcuntergrombach.de)

## DAS ROLAND V-ACCORDION-FESTIVAL IN NEUEM FORMAT

REVAPO war Ausrichter: Die nationale Vorentscheidung des 6. internationalen ROLAND V-Accordionfestivals fand am 15. September 2012 in Leibnitz/Österreich statt

Das weltweit einzigartige ROLAND V-Accordionorchester REVAPO unter der Leitung von Walter Bigler lud in diesem Jahr zum 6. internationalen

ROLAND V-Accordionfestival ein und leistete ganze Arbeit bei Organisation und Durchführung. Vieles war in diesem Jahr anders als in den vergangenen Vorentscheidungen. So wurden nur die besten drei Kandidaten, die sich vorab per Videoeinsendung beworben hatten, eingeladen und der Wettbewerb in ein unglaublich abwechslungsreiches und vielseitiges Rahmenprogramm verpackt. Erstmals gab es auch ein Publikumsvoting, welches mit in die Urteilsfindung einging. Unter allen Besuchern wurde das topaktuelle ROLAND V-Accordion FR-1x verlost. Die strahlende Gewinnerin, eine ehemalige Schülerin von Walter Bigler, meldete sich daraufhin direkt wieder zum Unterricht an der Franz-Koringer-Musikschule, in deren Festsaal die Veranstaltung stattfand, an. Diese für Leibnitz sicher einzigartige und ausverkaufte Veranstaltung wurde vom Bürgermeister, gleichzeitig Jurymitglied, mit einem Appell an die österreichischen Akkordeonisten eröffnet, sich im nächsten Jahr deutlich zahlreicher zu bewerben. Obwohl es doch in Österreich eine große Zahl an sehr talentierten Akkordeonisten gibt, haben sich bisher nur wenige für diesen internationalen Wettbewerb angemeldet.

Breit gefächertes Programm und hochkarätige Spitzenspieler

Genau das wollte ROLAND mit der Wahl des Veranstaltungsortes in Österreich erreichen – bisher waren Hamburg, Berlin und Trossingen die Austragungsorte gewesen. Die international bekannten V-Accordionstars Ludovic Beier und Uwe Steger (beide ebenfalls Jurymitglieder) boten im Rahmenprogramm faszinierende Einblicke in ihr Können, welches zusammen mit den unglaublichen Möglichkeiten des V-Accordions für großes Staunen und wahre Applausstürme sorgte. Die Gewinnerin der Juniorenkategorie Sonja Wagner spielte sich nicht minder professionell durch drei volkstümliche Stücke, die beim Publikum sofort großen Anklang fanden und eine weitere Facette des V-Accordions beleuchteten. Ein Höhepunkt des Rahmenprogramms war aber sicher wieder einmal REVAPO, das sich mit neuem Repertoire inklusive Gesangsduo und Schlagzeuger präsentierte. Neben seiner Moderation, der Jurytätigkeit und den Arrangements von REVAPO war „Hansdampf“